

zu 2.

K. Marx, „Bevölkerung, Verbrechen und Pauperismus“, un: K. Marx/F. Engels, Werke, Bd. 13, Berlin 1961, S. 490 ff.; F. Engels, „Zwei Reden in Elberfeld“, in: K. Marx/F. Engels, Werke, Bd. 2, Berlin 1958, S. 536 ff.; W. I. Lenin, „Brief an D. I. Kurski vom 17. 5. 1922“, in: W. I. Lenin, Werke, Bd. 33, Berlin 1962, S. 344; W. I. Lenin, „Die proletarische Revolution und der Renegat Kautsky“, in: W. I. Lenin, Werke, Bd. 28, Berlin 1972, S. 225-327, insbes. S. 253; W. I. Lenin, „Prügle, aber nicht zu Tode“, in: W. I. Lenin, Werke, Bd. 4, Berlin 1955, S. 399 ff.; W. I. Lenin, „Spießbürgerlichkeit in den Reihen der Revolutionäre“, in: W. I. Lenin, Werke, Bd. 11, Berlin 1958, S. 237; W. I. Lenin, „Staat und Revolution“, in: W. I. Lenin, Werke, Bd. 25, Berlin 1960, S. 393-507; Internationale Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien Moskau 1969, Berlin 1969, S. 12 ff.; „Abkommen zwischen der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland über den Transitverkehr von zivilen Personen und Gütern zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) vom 17. 12. 1971“, in: Völkerrecht. Dokumente, T. 3, Berlin 1980, S. 756 ff.; „Konvention über die Verhinderung und Verfolgung von Verbrechen gegen völkerrechtlich geschützte Personen, einschließlich diplomatischer Vertreter. Resolution 3166 (XXVIII) vom 14. Dezember 1973“, UNO-Bilanz 1973/74, Sonderheft der Deutschen Außenpolitik, S. 245 ff.; „Konvention zur Bekämpfung rechtswidriger Handlungen gegen die Sicherheit der Zivilluftfahrt vom 23. 9. 1971“, in: Völkerrecht. Dokumente, T. 3, a. a. O., S. 747 ff.; „Vertrag zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Bundesrepublik Deutschland über Fragen des Verkehrs vom 26.5. 1972“, in: Völkerrecht. Dokumente, T. 3, a. a. O., S. 796 ff.; H. Benjamin, „Die Staatsverbrechen im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen und politischen Entwicklung seit 1945“, Neue Justiz, 2/1954, S. 34 ff.; E. Honecker, „Der Sozialismus gewann an Stärke - der Frieden ist sicherer geworden“, in: Reden und Aufsätze, Berlin 1975, S. 431 ff.; E. Honecker, „20 Jahre Staatssicherheit - 20 Jahre Kampf gegen die Feinde des Friedens und des Sozialismus“, in: Zuverlässiger Schutz des Sozialismus, Berlin 1972, S. 105 ff.; Lehrbuch des sowjetischen Strafrechts in 6 Bänden, Bd. IV, Moskau 1970 (russ.); H. Lischke/F. Mühlberger, „Probleme der Anwendung der Tatbestände der staatsfeindlichen Hetze (§106 StGB) und der Staatsver-

leumdung (§ 220 StGB)“, Neue Justiz, 6/1971, S. 157; W. N. Markelow, „Einige Aspekte des Kampfes gegen das Luftbanditentum“, Staat und Recht, 4/1972, S. 610; E. Mielke, „Verantwortungsbewußt für die Gewährleistung der staatlichen Sicherheit“, Einheit, 2/1980, S. 153 ff.; W. Pösel/M. Naundorf, „Zur Weiterentwicklung des Kampfes gegen Spionage verbrechen“, in: Kriminalitätsursachen und ihre Überwindung, Berlin 1964, S. 189 ff.; Das Strafrecht der DDR. Besonderer Teil, Fernstudienmaterialien der Humboldt-Universität, Berlin 1969, H. 2; H. Wünsche, „Völkerrechtliche Aspekte der Verletzung internationaler Abkommen durch die Tätigkeit von Menschenhändlerorganisationen“, Neue Justiz, 23/1973, S. 696; Entscheidungen des Obersten Gerichts der DDR in Strafsachen, Bd. 1, Berlin 1951, S. 7 ff., 45 ff., 104 ff.; Bd. 2, Berlin 1952, S. 14 ff., 37 ff.; „OG-Urteil vom 29. 4.1950“, Neue Justiz, 8/1950, S. 306; „Ein Stück Konzerngeschichte. Aus dem Urteil des Obersten Gerichts der Deutschen Demokratischen Republik in dem Solway-Prozeß“, Neue Justiz, 2/1951, S. 65 ff.; „OG-Urteil vom 20. 12. 1950“, Neue Justiz, 2/1951, S. 78 ff.; „Die Entlarvung der Spionageorganisation Gehlen. Aus dem Urteil des Obersten Gerichts in der Strafsache gegen Haase und andere“, Neue Justiz, 1/1954, S. 8 ff.; „OG-Urteil vom 21. 12. 1953“, Neue Justiz, 1/1954, S. 26 ff.; „Agentenzentralen bereiten den ‚Tag X‘ vor. Aus dem Urteil des Obersten Gerichts vom 14. 6.1954 in der Strafsache gegen Silgradt u. a.“, Neue Justiz, 16/1954, S. 459 ff.; „Die Entlarvung eines neuen Spionagezentrums. Aus dem Urteil des Obersten Gerichts vom 13. 6. 1955 gegen Agenten der NATO-Spionageorganisation“, Neue Justiz, 13/1955, S. 394; „OG-Urteil vom 2. 12. 1958“, Neue Justiz, 2/1959, S. 64; „Agenten Westberliner Spionagezentralen abgeurteilt. Aus dem Urteil des Obersten Gerichts in der Strafsache gegen Keimling u. a. vom 29. 8. 1959“, Neue Justiz, 18/1959, S. 620 ff.; „OG-Urteil vom 22. 11. 1960“, Neue Justiz, 2/1961, S. 69; „Menschenhändler vor dem Obersten Gericht. Aus dem Urteil des Obersten Gerichts vom 2. 8. 1961 gegen Adamo und andere“, Neue Justiz, 16/1961, S. 550; „Gerechte Strafe für Terroristen und Grenzprovokateure. Urteil des Obersten Gerichts vom 4. 7. 1962 gegen Steglich u. a.“, Neue Justiz, 14/1962, S. 428; „Westberlin — Zentrum der Spionage, der Diversion und des Mordes. Aus dem Plädoyer des Generalstaatsanwaltes der DDR, Josef Streit, in dem Prozeß gegen Fink u. a. vor dem Obersten Gericht der DDR“, Neue Justiz,